

gis.Business

Das Magazin für Geoinformation
und Geo-IT

5/2021

www.gisPoint.de

FORMIDABLE: DER STOFF, AUS DEM KUNSTTRÄUME ENTSTEHEN



Bauwirtschaft

BIM kommt nach über zehn Jahren des Herantastens langsam im Denken und Handeln an

Web-GIS

Demografische Indikatoren spielen beim kommunalen Monitoring eine wichtige Rolle

Laserscanning

Durch jährliche Messungen werden Veränderungen in Felswänden detektiert

Klimabedingte Extreme

Geodaten liefern wichtige Informationen für eine klimaangepasste Stadtentwicklung

Nachgehakt – bei Josef Schneider

Das Unternehmen Schneider Digital verfügt über ein 25-jähriges Expertenwissen rund um professionelle 3D/VR/AR-Hardware und ist spezialisiert auf Arbeitsplatzlösungen für Geo-IT-Anwendungen. Wir sprachen mit dem Gründer und Geschäftsführer Josef Schneider.



Bild: Schneider Digital

Josef Schneider ist Gründer und Geschäftsführer bei Schneider Digital (www.schneider-digital.com, www.pluraview.com)

Welche Vorteile bieten 3D-Monitore?

3D-Monitore unterstützen Anwender moderner Geo-Softwarelösungen aktiv bei ihrer täglichen Arbeit, z. B. in der Photogrammetrie und Lidar-Datenerfassung oder bei GIS- und 3D-Mapping-Aufgaben. Dabei geht es nicht mehr nur darum, dass 3D-Monitore schöne holographische Bilder erzeugen, also ein Visualisierungs- oder Präsentationstool für den Nutzer sind. Heute ermöglichen 3D-Monitore ein „echtes Arbeiten“ direkt im 3D-Modell; das bedeutet, der Anwender kann direkt im räumlichen 3D-Modell schnell, intuitiv und komfortabel z. B. Vermessen, Daten erfassen u. v. a. m. – Aufgaben, die früher in klassischen 2D-Umgebungen unmöglich bzw. sehr aufwendig waren. 3D-Monitore verbessern somit nicht nur die Arbeitsergonomie, sondern beschleunigen komplette, teilweise sehr komplexe

Workflows im Rahmen der Geodatenerfassung, -auswertung und -bearbeitung.

Was sind die Besonderheiten des 3D-PluraView-Stereo-Monitors?

Die Beamsplitter-Technologie des 3D PluraViews liefert dank zweier Displays die gesamte Monitorauflösung, je nach Modell von bis zu 4K (UHD) pro Auge, in brillanter Helligkeit. Das ermöglicht dem Anwender ein komfortables, ermüdungsfreies Arbeiten in allen 3D-Stereo-Applikationen, selbst in hellen Umgebungen. Anwender können nun sogar an einem Fensterplatz bei direkter Sonneneinstrahlung arbeiten. Die passive Brillentechnologie garantiert absolute Flimmerfreiheit und ermöglicht dem Betrachter, einen ganzen Arbeitstag lang ohne „Nebenerscheinungen“ wie Schwindel oder gar Übelkeit in 3D-Stereo zu arbeiten. Zusätzlich unterstützt der weite Betrachtungswinkel von ca. 170° diesen hohen Betrachtungskomfort. Das Arbeiten im Team bekommt hier eine ganz neue Bedeutung. Selbst wenn mehrere Mitarbeiter vor einer Anwendung sitzen, um über Lösungen zu diskutieren, haben alle Beteiligten einen perfekten Blick auf das Projekt in 3D-Stereo.

Für welche Anwendungen kann der 3D-PluraView-Stereo-Monitor eingesetzt werden?

Die Geo-Branchenanwendungen rund um die innovative stereoskopische Betrachtung sind vielfältig: GIS und 3D-Mapping, 3D-Stadtplanung und Modellvisualisierung, Photogrammetrie und Lidar-Datenerfassung, Kampfmittelräumung und Operationsplanung, Fernerkundung und 3D-Satellitenbilddauswertung, Öl- und Gas-Research, Reservoir-Simulation, BIM (Building Information Modeling) sowie Archäologie und Ausgrabungsforschung. Unser 3D-PluraView-Monitor kommt heute bei allen führenden Geo-IT-Software-Anwendungen, ihre 3D-Stereofähig-

keit vorausgesetzt, zum Einsatz. Einige bekannte der über 300 stereofähigen Software-Applikationen sind z. B. Esri ArcGIS Pro, Agisoft Metashape, Terrasolid TerraStereo, Trimble-Inpho DTMaster, BAE Systems SOCET GXP, DAT/EM Systems Summit Evolution, Faro Scene, Hexagon HxMap & Erdas, DJ-Innovations DJI Terra, CloudCompare, Bentley Context-Capture OrbitGT 3DM Feature Extraction, Riegl RiSCAN Pro sowie Z&F LaserControl. Alle 3D-Stereo-fähigen und Plug & Play mit dem 3D-PluraView-Monitor kompatiblen, zertifizierten Anwendungen pflegen und aktualisieren wir laufend in unserer zentralen Software-Datenbank unter www.pluraview.com.

Welche Weiterentwicklungen planen Sie im Bereich der 3D-Stereo-Monitore?

Auch wenn wir im Bereich der passiven 3D-Stereo-Monitore Marktführer sind: Stillstand heißt bekanntlich Rückschritt. Selbstverständlich ist unser erklärtes Ziel, die 3D-PluraView-Produktfamilie mit ihren fünf verschiedenen Modellen stetig weiterzuentwickeln und den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Wir streben höhere Auflösungen, größere Monitore und vor allem neue Bildschirmstechnologien, z. B. OLED, an. Zudem ist es wichtig, noch mehr VR-Funktionen, also die Interaktionsmöglichkeiten mit Headtracking, Gestensteuerung, Sticks, Pens etc., zu erweitern. Wir stehen permanent in Zusammenarbeit mit vielen Software-Unternehmen, um 3D-Funktionen wie auch innovative VR/AR-Endgeräte zu implementieren. Auch wenn dies oft Pionierarbeit bedeutet, unsere Vision ist es, allen Anwendern von Geo-IT-Systemen den zusätzlichen Nutzen durch 3D-Stereo in ihrer täglichen Arbeit zugänglich zu machen.

Herr Schneider, herzlichen Dank für das Gespräch

Das Interview führte Gerold Olbrich